



Gemeinde Berg a.l.

Mitteilungen des Gemeinderates

Neue Revisionsgesellschaft für die Gemeinderechnung

Im Oktober 2016 ist der Revisor der Gemeinderechnung, Urs Clement, unerwartet verstorben. Daraufhin hat die Revisionsgesellschaft, Reviscon Schweiz AG, beschlossen, das Mandat niederzulegen.

Der Gemeinderat hat daraufhin das Revisionsmandat per 1. Januar 2017 der Vontobel Gemeindetreuhand GmbH vergeben. Diese Gesellschaft verfügt über einen ausgezeichneten Leistungsausweis bei der Revision von Gemeinderechnungen.

KESB-Vertrag mit Winterthur erneuert

Die Stadt Winterthur und die Gemeinden der Bezirke Andelfingen und Winterthur führen eine gemeinsame Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB). Die Stadt Winterthur hat den Anschlussvertrag auf Ende 2017 gekündigt, gleichzeitig aber Bereitschaft gezeigt, den Vertrag neu zu verhandeln. Die Stadt Winterthur und die Verbände der Gemeindepräsidenten beider Bezirke haben einen neuen Vertragsentwurf ausgehandelt. Gegenüber dem alten, jetzt aber noch gültigen Vertrag, wird der Informationsaustausch verbessert. Ausserdem werden die Kosten neu nur noch nach deren Einwohnerzahl auf die angeschlossenen Gemeinden verteilt. Der Gemeinderat hat dem neuen Anschlussvertrag zugestimmt.

Neue Webseite

Die Webseite der Gemeinde ist in die Jahre gekommen, was Erscheinungsbild aber auch was genutzte Software betrifft. Der Gemeinderat hat nun für die Erneuerung der Webseite einen Objektkredit von Fr. 15'500 bewilligt und den Auftrag der lokal ansässigen Firma fireup Software Solutions vergeben.

Ziel ist es, die neue Webseite noch vor Jahreshälfte aufschalten zu können. Dazu brauchen wir auch neue Bilder. Haben Sie schöne Bilder von Berg am Irchel oder von Gräslikon und möchten sie uns diese zur Verfügung stellen, können Sie uns diese gerne per E-Mail zustellen (gemeinde@berg-am-irchel.ch). Willkommen sind beispielsweise Bilder aus den beiden Dörfern, von der Landschaft unserer Gemeinde aber beispielsweise auch schöne Details. Vielleicht haben Sie sogar noch alte Bilder der Gemeinde die wir einscannen und verwenden dürfen. Wir bedanken uns schon mal im Voraus.

Sanierung Chileweg und Chileplatz

Die Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2016 hat den Objektkredit für die Sanierung und neue Platzgestaltung am Chileweg und am Chileplatz bewilligt. Unterdessen ist auch die Bestätigung vom Kanton eingetroffen, dass er an das Projekt einen Staatsbeitrag von höchstens Fr. 63'000 aus dem Natur- und Heimatschutzfonds beiträgt.

Der Gemeinderat und die betroffenen Unternehmer haben nun gemeinsam abgesprochen, dass die Arbeiten am 13. März 2017 beginnen und ungefähr zwei Monate dauern. Der Gemeinderat hat nach der Gemeindeversammlung den Brunnen auf den Chileplatz erneut besprochen und beschlossen, den bestehenden Brunnen durch einen anderen Brunnen zu ersetzen. Dieser soll neu näher an die Friedhofmauer gebaut werden.

Quellfassung Buchen

Im vorletzten Grüezi hat der Gemeinderat über eine Sanierung von zwei der drei Stränge der Quellfassung Buchen berichtet. Die Sanierung konnte im Herbst 2016 abgeschlossen werden. Bei der Sanierung hat sich allerdings herausgestellt, dass auch der dritte Strang sanierungsbedürftig ist. Zur Sicherung der Trinkwasserqualität hat der Gemeinderat auch für die Sanierung dieses dritten Strangs einen Objektkredit von Fr. 25'000 genehmigt. Die Arbeiten sollen baldmöglichst ausgeführt werden.

Herrenwegstrasse

In der Herrenwegstrasse, einer Flurstrasse zwischen der Püntstrasse und dem Irchel, ist im Herbst 2016 einen Teil der Oberfläche nach Unwettern weggeschwemmt worden, insbesondere im Bereich des Schiessstands der Schiessanlage. Für die Sanierung dieses Teils mit einer Schottertränke hat der Gemeinderat einen Betrag von Fr. 23'700 zur Verfügung gestellt.

Altmetall und Bauschutt neu in Flaach Grube Niederfeld wird leicht verschoben

Ab 1. Januar 2017 kann die Bevölkerung von Berg am Irchel ihr Altmetall und ihr Bauschutt in der Abfall- und Wertstoffsammelstelle Büel in Flaach entsorgen, neben Altöl und Haushaltskunststoff. Die Sammlung von Altmetall und Bauschutt in der Grube Niederfeld in Berg am Irchel ist nicht mehr möglich, die Container wurden entfernt.

Die samstäglichen Öffnungszeiten der Grube Niederfeld sind damit ebenfalls Geschichte. Der Gemeinderat dankt dem Betreuer der Grube, Fritz Kramer, ganz herzlich für seinen jahrelangen Einsatz. Dank ihm ist der Betrieb der Grube immer reibungslos verlaufen.

Um die Mitbenutzung der Sammelstelle Büel in Flaach durch die Bevölkerung von Berg am Irchel zu regeln, haben die Gemeinderäte von Flaach und Berg am Irchel im November 2016 einen Recyclingvertrag unterzeichnet. Der Vertrag gilt ab 1. Januar 2017 vorerst für zwei Jahre. Zeigt die Überprüfung Ende 2018, dass die Zusammenarbeit reibungslos verläuft, wird der Vertrag für unbestimmte Zeit verlängert.

Noch in diesem Winter wird die Grube Niederfeld leicht nach Norden verschoben. Sie wird neu umzäunt, wobei der Zugang für die Entsorgung von Grüngut (in den Container) und von Astmaterial (neben den Container) wieder jederzeit gewährleistet ist. Der Gemeinderat hat hierfür einen Objektkredit von Fr. 10'700 bewilligt.

Sehr erfreuliche Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung der politischen Gemeinde Berg am Irchel schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 763'058.19 ab. Budgetiert war lediglich ein kleiner Aufwandüberschuss von Fr. 34'600. Insbesondere höhere Steuererträge haben zu diesem sehr erfreulichen Resultat beigetragen. Zusätzlich haben sich Aufwand und Ertrag im Gesundheits- und Sozialbereich positiv entwickelt: Für die Pflegefinanzierung der Alters- und Pflegeheime, für die Sozialhilfe sowie für die Zusatzleistungen AHV/IV musste weniger ausgegeben werden als budgetiert. Ein positiver Einmaleffekt entsteht durch den Beschluss des Gemeinderates, künftig keine Rückstellungen für Steuerauscheidungen mehr zu bilden und die bestehenden Rückstellungen aufzulösen.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 182'235.15 ab, leicht höher als die budgetierten Fr. 165'500. Notwendig wurde diese Überschreitung für die nicht geplante Sanierung einiger Quelfassungen für die Trinkwasserversorgung.

Durch den Ertragsüberschuss kann das Eigenkapital - zusammen mit einem Buchgewinn aus der Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens - von Fr. 2'947'812.62 auf Fr. 3'931'475.81 aufgestockt werden.

Auswirkungen auf den Finanzausgleich

Die höheren Steuererträge im Jahr 2016 führen dazu, dass die Gemeinde Berg am Irchel im Jahr 2018 in den kantonalen Finanzausgleich einzahlen muss und keinen „Ressourcenzuschuss“ mehr erhält. Für diese künftige „Ressourcenabschöpfung“ hat der Gemeinderat in der Jahresrechnung 2016 eine Rückstellung gebildet.

Ausblick

Die Kosten im Gesundheits- und Sozialbereich sind in einer kleinen Gemeinde volatil. Daher muss in diesen Bereichen weiterhin vorsichtig budgetiert werden. Die höheren Steuererträge sind jedoch voraussichtlich nachhaltig. Der Gemeinderat wird für den Voranschlag 2018 deshalb eine Steuerfussenkung ins Auge fassen, die

auch mit der zu erwartenden Ressourcenabschöpfung realistisch erscheint.

naTHURart 2017

Eine Land-Art-Ausstellung an der Thur. Ein Projekt, unterstützt von Pro Weinland, bei dem Künstler mit natürlichen Ressourcen (Rinde, Steine, Äste, Moos) bestimmte Formen oder Skulpturen in der Natur erschaffen.

Mittels Crowdfunding wurden Spenden für dieses Projekt gesucht. Die Gemeinde Berg am Irchel hat sich am Projekt mit einer Spende beteiligt.

Als Dankeschön erhielten wir eine Belohnung. Bei dieser Belohnung darf eine Person einen Nachmittag mit einem Künstler verbringen und ihm beim Erschaffen seines Kunstwerks helfen.

Wir vom Gemeinderat möchten diese Belohnung unter der Bevölkerung verlosen.

Wer zwischen dem 3. – 7. Juli Zeit und Interesse hat, meldet sich bitte schriftlich per E-Mail bis am 12. Juni beim Gemeinderat Patrick Schmid: patrick.schmid.ch@bluewin.ch

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie auf:

- www.wemakeit.com/projects/nathurart-2017
- www.facebook.com/Nathurart2017/
- www.proweinland.ch/artikel/nathurart-2017-eine-landart-ausstellung-am-ufer-der-thur



Fernwärme: Drei neue Anschlüsse

Im Jahr 2017 werden drei neue Liegenschaften an das Fernwärmenetz der Gemeinde angeschlossen: Die Liegenschaften Chloster 3 und Chloster 5 sowie das Pfarrhaus an der Hauptstrasse 4. Die Bauarbeiten werden in der heizfreien Periode im Sommer 2017 ausgeführt.

Die Fernwärmezentrale hat die Kapazität für weitere Anschlüsse. Falls Sie über einen Ersatz der Heizung Ihrer Liegenschaft nachdenken, informieren Sie sich bei der Gemeinde nach den Möglichkeiten. Wir erstellen gerne eine freibleibende Offerte für Sie.

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

1. Jürg und Therese Hertz, Umbau Einliegerwohnung, Göldi 8, Berg am Irchel
2. Nelly und Sergei Hermann, Anbau Keller, Hinterhalden 8, Gräslikon

Schiessanlage: Kugelfangkästen installiert

Im Sommer 2016 wurden auf der Schiessanlage Berg am Irchel acht neue Kugelfangkästen installiert. Neu drängen also keine Kugeln mehr ins Erdreich ein. Damit ist die erste Voraussetzung für eine Sanierung des Erdkugelfangs erfüllt. Die Gemeinde hat sich gegenüber dem Kanton verpflichtet, den Erdkugelfang bis Ende 2019 zu sanieren.

Die kantonale Sicherheitsdirektion hat aus dem Sportfonds einen Beitrag von Fr. 3'500 für die Anschaffung der Kugelfangkästen gesprochen. Nach Abzug dieses Beitrags verbleiben Nettokosten von Fr. 44'352.65. Diese Kosten wurden im Verhältnis 3 : 3 : 2 auf die Gemeinde Berg am Irchel, die Gemeinde Buch am Irchel und den Militärschützenverein Berg am Irchel (neu: Irchelschützen Berg-Buch) verteilt. Der Gemeinderat hat die Abrechnung des Objektkredites genehmigt.

ZVV-Fahrplan 2018/2019

Der ZVV, der Zürcher Verkehrsverbund, wird den Verbundfahrplan für die Jahre 2018/2019 im Internet öffentlich auflegen, und zwar vom 13. bis 29. März 2017. Die Internetadresse: www.zvv.ch.

Änderungswünsche aus der Bevölkerung sind **bis spätestens 31. März 2017** an den Gemeinderat zu richten. Er wird die eingegangenen Wünsche mit einer Stellungnahme an die zuständige Transportunternehmen weiterleiten.

Gefahrenkarte Berg am Irchel

In der sogenannten Gefahrenkarte ist ersichtlich, welche Schäden infolge Hochwasser und infolge Massenbewegungen auftreten können. Die kantonale Baudirektion hat nun die Gefahrenkarte für die Gemeinde Berg am Irchel festgelegt. Das Resultat kann auf der Webseite <http://maps.zh.ch/naturgefahren> sowie auf der Webseite der Gemeinde eingesehen werden.

Die Einträge in der Gefahrenkarte können Auswirkungen auf Bauprojekte haben. Der Gemeinderat wird daher im Frühling die betroffenen Grundeigentümer zu einem Informationsanlass einladen, an dem die Gefahrenkarte en detail erklärt wird.

Der Gemeinderat hat nun zwei Jahre Zeit, einen Massnahmenplan zu erarbeiten, mit dem Ziel, die Gefahren infolge Hochwasser und Massenbewegungen zu verringern. Für die Ausführung stehen zehn Jahre zur Verfügung.

Des Weiteren hat der Gemeinderat ...

- ... der Zusammenlegung der Betreuungskreise Andelfingen und Feuerthalen zugestimmt.
- ... mit der bisherigen Jagdgesellschaft für die Periode 2017-2025 einen neuen Jagdpachtvertrag abgeschlossen.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Schwimmbad füllen mit Brunnenmeister absprechen

Haben Sie ein Schwimmbad, das mindestens 7'000 Liter Wasser fasst? Dann bitten wir Sie, sich mit Brunnenmeister Fritz Kramer in Verbindung zu setzen, bevor Sie das Bad neu füllen. Seine Telefonnummer: 079 430 55 76. Mit einem Telefonat an den Brunnenmeister kann sichergestellt werden, dass genügend Wasser vorhanden ist. Auch kann so vermieden werden, dass der Brunnenmeister anfängt, ein Wasserleck in der Gemeinde zu suchen, weil sich das Niveau im Reservoir rascher senkt als gebräuchlich. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Änderung bei Gutschrift Verrechnungssteuer

Bis zur Steuerperiode 2016 wird der Verrechnungssteueranspruch der folgenden Steuerperiode gutgeschrieben. Ab der Steuerperiode 2017 wird der Verrechnungssteueranspruch der gleichen Steuerperiode gutgeschrieben. In der Steuerperiode 2017 werden als Übergangsmassnahme die Verrechnungssteuer-Ansprüche 2016 und 2017 gutgeschrieben. Ab der Steuerperiode 2018 wird der Verrechnungssteuer-Anspruch des laufenden Jahres der gleichen Steuerperiode gutgeschrieben.

Steuererklärungen 2016

Ihre Steuererklärung wird im Scanning-Verfahren elektronisch erfasst. Im Interesse eines reibungslosen Ablaufs bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

- Runden Sie die Beträge auf ganze Franken.
- Verwenden Sie *keine* Büro- oder Heftklammern.
- Reichen Sie Belege wenn möglich im Format A4 ein.
- Unterschreiben Sie die ausgefüllten Steuerformulare.

Falls Sie Ihre Steuererklärung mit einem PC-Programm ausgefüllt haben, stellen wir Ihnen nur noch die Hauptformulare zu. Wir bitten Sie dringend, die vorbeschriftete **Originalsteuererklärung** zusammen mit dem gesamten PC-Ausdruck einzureichen. Bitte unterschreiben Sie das Barcodeblatt, die PC-Steuererklärung und das PC-Wertschriftenverzeichnis.

Das Programm „Private Tax“ für die elektronische Erstellung der Steuererklärung können Sie nach wie vor von der Homepage des kantonalen Steueramtes Zürich unter www.steuernamt.zh.ch/html/steuererklaerung/software.htm kostenlos herunterladen oder bei uns als CD-Rom gratis auf der Gemeindekanzlei beziehen.

Benötigen Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung trotzdem noch Hilfsformulare, können Sie diese bei uns auf der Verwaltung beziehen.

Für alle steuerpflichtigen natürlichen Personen des Kantons Zürich besteht seit 2013 die Möglichkeit, die Steuererklärung online auszufüllen und elektronisch einzureichen.

Wir danken Ihnen für die Zusammenarbeit.

Gemeindesteueramt Berg am Irchel

Öffnungszeiten Abfallsammelstelle Flaach

Im Zusatzblatt zum Abfallmerkblatt 2017 ist uns leider ein Fehler unterlaufen. Die Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle in Flaach werden dort falsch angegeben. Im Abfallmerkblatt selbst sind sie richtig:

Mittwoch	13.15 - 14.00 Uhr
Samstag	11.00 - 12.00 Uhr.

Für die allenfalls entstandene Verwirrung entschuldigen wir uns.

Kehrichtsäcke und Altpapier

Wir haben festgestellt, dass in letzter Zeit vermehrt die Kehrichtsäcke schon am frühen Montagabend an den Strassenrand gestellt werden. Durch die Haushaltsabfälle in den Säcken können in der Nacht Wildtiere (Fuchs, Marder, ...) ins Dorf gelockt werden. Aufgerissene Abfallsäcke und eine grosse Unordnung sind dann das Resultat.

Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke erst am Abfuhrtag vor 8.00 Uhr an den Strassenrand zu stellen.

Entsorgen Sie ausserdem ihr Altpapier bitte nicht mit der normalen Kehrichtabfuhr am Dienstag. Die Gemeinde Berg organisiert zusammen mit der Primarschule Berg dreimal im Jahr eine Altpapier- und Kartonsammlung.

Bitte benutzen Sie diese Daten (8. März, 7. Juni und 1. November 2017) um Ihr Altpapier und Karton zu entsorgen.

Johan Jacobs Schweizer U23-Meister Radquer



Johan Jacobs aus Berg am Irchel hat am 8. Januar 2017 nach einem spannenden Finish den Schweizertitel in der Kategorie U23 im Radquer geholt. Am 29. Januar 2017 erreichte er bei der Europameisterschaft in Bieles (LUX) den 16. Platz.

Der Gemeinderat gratuliert Johan Jacobs ganz herzlich zu diesen guten Ergebnissen und wünscht für die Zukunft viele weitere gute Resultate.